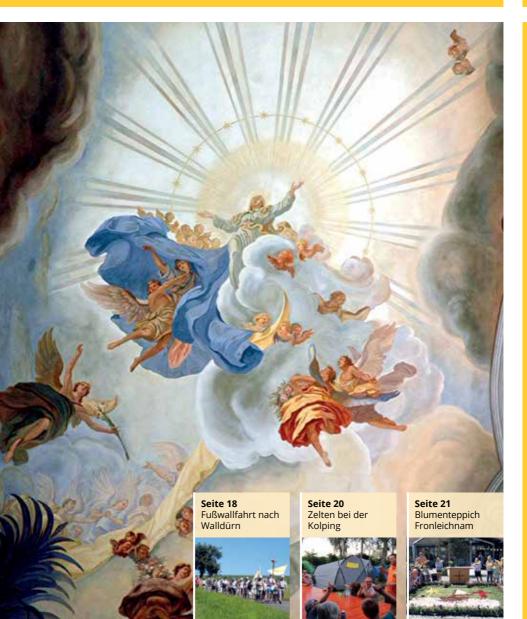
GEMEINDE leben



11. August bis 7. September 2019



07/19

Inhalt

Editorial	Seite 3
Aktuelles Terminübersicht	
Glaube Marias Himmelfahrt	Seite 9
PfarreiWir sind für Sie da	Seite 11
Gottesdienst Gottesdienstzeiten	Seite 12
Rückblick Seligenstädter Fußwallfahrt mit Pilgerehrung	
Walldürn-Wallfahrt St. Cyriakus Klein-Welzheim	Seite 20
Johannisfeuer in Klein-Welzheim	
Konten Spendenkonten	

Achtung geänderte Termine für die Ausgabe 10/19:

Der Erscheinungstermin ist am 3. November 2019, Redaktionsschluss ist am 4. Oktober 2019

Impressum

Anzeigen:

Herausgeber: GEMEINDE leben, Kath. Pfarrgemeinde St. Marcellinus und Petrus,

Aschaffenburger Str. 79, 63500 Seligenstadt, Telefon 06182-3375

info@marcellinus-petrus.de, www.marcellinus-petrus.de

V. i. S. d. P.: Pfarrer Stefan Selzer

Redaktion: Katharina Bergmann (KB), Daniela Honecker (DH), Ines Kempf (IK),

Jürgen Wilzbach (JW), Sylvia Wittich (SW), pfarrbrief@marcellinus-petrus.de

Jürgen Wilzbach, j.wilzbach@marcellinus-petrus.de

Konzept/Entwurf: Sarah Werner, www.wkonzept.com

Satz/Layout: Sarah Werner

Druck/Auflage: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen, 1.500 Stück

GEMEINDE leben erscheint elfmal im Jahr. Die Erscheinungsweise ist dem Kirchenjahr angepasst. Die Redaktion behält sich vor, unaufgeforderte Beiträge zu ändern oder sie nicht zu veröffentlichen.

Erscheinungsdatum und Redaktionsschluss:

Ausgabe 08/2019 erscheint am 8. September 2019, Redaktionsschluss ist am 9. August 2019 Ausgabe 09/2019 erscheint am 13. Oktober 2019, Redaktionsschluss ist am 13. September 2019

Editorial

Auf den Berg (ge)kommen!

Sich aufzumachen, anzustrengen, durchzuhalten, an die Grenzen zu gehen, erfüllt, erleichtert, stolz und Gott irgendwie näher zu sein, all das hat mir ein Bergbesteiger begeistert aus dem Urlaub erzählt.

Menschen berichten oft über dieses Gefühl, Gott näher zu sein, wenn sie mühsam einen Gipfel bezwungen haben. Wohnt Gott auf den höchsten Gipfeln? Sind wir Gott wirklich näher, je höher wir klettern?

Vielleicht erlaubt uns der Berg, einfach aus dem Nebel des Alltags herauszutreten und dort oben, über den Wolken, Gottes Gegenwart zu spüren, ja vielleicht sogar seine Stimme zu vernehmen.

Die wichtigsten Ereignisse zwischen Gott und dem Menschen geschahen jedenfalls immer wieder auf Bergen.

Am Fuße des Gottesberges Horeb wird Mose aus dem Feuer heraus bei seinem Namen gerufen, und Gott gibt sich zu erkennen. Gott ist da. Auf dem Gipfel des Sinai empfängt er das Bundesgesetz, die 10 Gebote. Nach all diesen Erfahrungen sollte das Leben Mose nie wieder dasselbe sein.

Auf den Berg Tabor nimmt Jesus drei seiner Jünger mit. Dort wird er verklärt. Sein Gewand wird strahlend weiß. Die Jünger sehen etwas von der Göttlichkeit Jesu. Mose und Elias kommen und sprechen mit ihm über das, was geschehen wird, seinen Tod und seine Auferstehung. Das war eine Erfahrung, die die Jünger nicht so schnell vergessen sollten.

Der Berg der Seligpreisungen ist nur eine kleine Anhöhe, nahe von Kafarnaum. Dort gab Jesus den Menschen die acht Seligpreisungen, das neue Gesetz, welches für uns Christen bis heute die Lebensrichtschnur ist.



Der Berg der Kreuzigung Golgotha ist ein Felsen, nicht einmal ein Hügel, der unscheinbarste aller biblischen Orte. Hier wurde Jesus hingerichtet. Hier gab er uns seine Mutter. Hier gab er sein Leben für uns. Hier flossen Blut und Wasser aus seiner Seite, um Sünde und Schuld von der Erde wegzuwaschen. Hier vollbrachte Jesus das Werk der Erlösung, das Werk der Neuschöpfung. Hier schenkte er mir das Leben.

Liebe Schwestern und Brüder, wir brauchen nicht unbedingt Urlaub zu haben oder erst hochzukraxeln. Jeden Sonntag können wir diese Bergerfahrungen machen.

Wir sind bei unserem Namen gerufen, begegnen dem Verklärten und Auferstandenen in der Eucharistie. Wir treten aus dem Nebel des Alltags heraus, spüren die Gegenwart Gottes, und er spricht zu uns – Sonntag für Sonntag.

Auf den Berg kommen, Erfahrungen machen und davon erzählen, das erfüllt, macht neugierig und weckt die Sehnsucht.

Bis zum nächsten Sonntag.

Ihr Pfarrvikar Ludwig Siemes



Kfd-Radwallfahrt nach Dieburg

Am 16. September 2019 starten wir um 9 Uhr mit den Rädern am Feldkreuz/ Schachenweg in Richtung Dieburg. Um 13.15 Uhr ist am Kapellenplatz die Abfahrt mit den Autos. Bitte melden Sie sich wegen Mittagessen und evtl. Mitfahrgelegenheit verbindlich an bei Rosi Kühn (Tel. 25613).

Hermine Hain, kfd

Nacht der Kirchen bewegt – im Dekanat Seligenstadt

Am Samstag, 21. September 2019 öffnen von 17 bis 23 Uhr Pfarreien von Steinheim bis Mainhausen ihre Kirchen zu einem vielfältigen Angebot: Musik, Kultur, Impulse, Gebet, Begegnung und vieles mehr.

Lassen Sie sich von der Nacht der Kirchen bewegen – indem Sie verschiedene Kirchen aufsuchen, sie erkunden und entdecken, und indem Sie sich von den Angeboten und der Gastfreundschaft vor Ort berühren und inspirieren lassen. Viele Veranstaltungen finden in ökumenischer Verbundenheit statt. Entdecken Sie, was Menschen in ihrem Glauben trägt, was ihnen Halt und Freude im Alltag gibt, was sie bewegt.

Eröffnet wird die Nacht der Kirchen um 17 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in St. Kilian in Mainflingen. Um 23 Uhr schließt die Nacht der Kirchen in der Alten Pfarrkirche von Steinheim mit einem Abendgebet. Dazwischen finden vielfältige Angebote in Mainflingen, Seligenstadt, Hainstadt und Steinheim statt. Gehen Sie auf Entdeckungstour, lassen Sie sich bewegen!

Ein ausführliches Programm finden Sie auf Flyern, die nach den Sommerferien in den Kirchen ausliegen. Ebenso können sie eine Veranstaltungsübersicht auf der Homepage www.nacht-der-kirchen-bewegt.de finden.

Andrea Bach, Dekanatsreferentin in den Dekanaten Rodgau und Seligenstadt

Taizé-Nachtgebete in St. Cyriakus

Im September beginnt wieder unsere Reihe mit Taizé-Gebeten, die in der Regel am ersten Montag eines Monats stattfinden.

An diesen Montagen treffen wir uns um 21 Uhr in St. Cyriakus in Klein-Welzheim, um mit Liedern, Gebeten und Meditation für eine halbe Stunde Ruhe in den Alltag einkehren zu lassen. Dabei wollen wir – bei Kerzenbeleuchtung und vor dem großen Franziskuskreuz – Gott für den abgelaufenen Tag danken und um Kraft für die kommenden Tage bitten.

Vorbild für diese Andachten sind die Nachtgebete, die im französischen Burgund-Ort Taizé seit vielen Jahren Jugendliche aus aller Welt anziehen und für ihr weiteres Leben prägen.

Die Termine bis zum Jahresende:

Montag, 2. September

Montag, 7. Oktober

Montag, 4. November

Herzliche Einladung!

Taizé-Team von St. Cyriakus



18. August **Kantatengottesdienst, 18.30 Uhr**

7. September Orgelmatinée, 11.30 Uhr

Schüler des Institutes für Kirchenmusik der Diözese Mainz

8. September Konzert zum Tag des offenen Denkmals, 20.00 Uhr

SESTETTO DI DRESDA Mitglieder der Sächsischen Staatskapelle Dresden

Werke von M.- A. Charpentier, F. Riedel, G. P. Telemann u.a.

Eintrittskarten erhalten Sie an der bekannten Vorverkaufsstellen

Radio Horeb überträgt Gottesdienste in der Basilika zum Erzengelfest

Am Samstag, 28. September um 18.30 Uhr (Erzengelfest) und am 29. September um 9.30 Uhr (Sonntagsgottesdienst) wird Radio Horeb die gesamten Gottesdienste aus der Basilika übertragen.

Vor mehr als 20 Jahren startete das christliche Radioangebot des in Balderschwang im bayerischen Allgäu ansässigen Senders "Radio Horeb". Zielsetzung des vielseitigen Programms ist es, das Evangelium, die Frohe Botschaft, zu den Menschen zu bringen. Dadurch soll der christliche Glaube in seiner ganzen Reichhaltigkeit erfahrbar werden und die Frage nach dem Sinn und der Freude am Leben echte und dauerhafte Antwort finden.

Das Radioprogramm von Radio Horeb ist heute deutschlandweit und kostenfrei auf einfachste Weise über Digitalradio Geräte ("DAB+"), außerdem über Satellit, Kabel, Internet (www.horeb.org) und auch mittels der "Horeb App" empfangbar.

Das Motto von Radio Horeb lautet: "Leben mit Gott". Entsprechend sind die Schwerpunkte des Programms gesetzt: Liturgie und Gebet: Hl. Messe, Stundengebet, Rosenkranz, Lobpreis, Anbetung Lebenshilfe: Gesundheit, Ehe und Familie, Erziehungsfragen, etc.

Christliche Spiritualität: Glaubensfragen, beeindruckende Lebensgeschichten, spirituelle Vertiefung, etc.

Nachrichten: Weltnachrichten, Aktuelle Interviews, Nachrichten aus der Weltkirche von Radio Vatikan

Musik: Moderne christliche Musik, Klassik, Hörerwünsche

Ferner ist Radio Horeb bei vielen interessanten Events live dabei. Mehr als 600 Referenten (Seelsorger, Ärzte, Therapeuten, Laien, Buchautoren u.v.m.) bundesweit engagieren sich für das Programm von Radio Horeb, informieren kompetent in ihren Sendungen und stehen für die Fragen der Zuhörer bereit.



Leben mit Gott

Im Rahmen der Aktion "Pfarrei der Woche" ist Radio Horeb mehrmals im Monat zu Gast in verschiedenen Gemeinden in ganz Deutschland. In einem ausführlichen Interview stellt der Pfarrer seine Gemeinde im Radio vor, der Sonntagsgottesdienst wird live übertragen und die Mitarbeiter des Radios informieren vor Ort über das Programmangebot, die Empfangsmöglichkeiten und die Möglichkeiten der ehrenamtlichen Mitarbeit. Radio Horeb stellt den Gemeinden auch leihweise kostenlos Digitalradios zur Verfügung, um die Möglichkeit zu geben, eine Zeit lang einfach mal reinzuschnuppern und das Programm kennen zu lernen.

Täglich erfahren sehr viele Menschen durch Radio Horeb, wie viel Kraft und Freude der christliche Glaube schenkt. Die Vielfalt und die Art der Radiosendungen berührt Menschen unterschiedlichster Lebenssituationen und Altersgruppen und bietet Lebensbegleitung einer besonderen Art auf der Suche nach den Antworten auf die wirklich wichtigen Fragen des Lebens.

Alle weiteren Fragen rund um Radio Horeb beantwortet Ihnen gerne Rüdiger Enders, Mitarbeiter von Radio Horeb im Büro Kevelaer (Tel. 02832 / 123 94 58 oder 0151 / 173 51 285). Oder Sie besuchen ihn im Radio Horeb Büro in der Maasstraße 2 in Kevelaer. Internet: www.horeb.org

Übersicht

Termine für den Zeitraum 20.08.2019 – 22.12.2019			
Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
20. Aug	20.00 Uhr	Pfarrgemeinderatssitzung	St. Josefshaus
03. Sep.	20.00 Uhr	Elternabend Erstkommunion	St. Josefshaus, Edith-Stein-Saal
13. – 15. Se	p.	Familienwochenende	Hobbach
16. Sep.	9.00 Uhr	Radwallfahrt nach Dieburg	Dieburg
21. Sep.	17.00 Uhr	Nacht der Kirchen	Pfarreien Steinheim bis Mainhausen
21. Sep.		Kolping Kleidersammlung	
22. Sep.		Kolping-Ausflug nach Vierzehnheiligen und Bamberg	Bamberg
25. Sep.	20.00 Uhr	Pfarrgemeinderatssitzung	Pfarrheim Klein-Welzheim
28. Sep.	18.30 Uhr	Live-Übertragung des Gottesdientes bei Radio Horeb	
29. Sep	9.30 Uhr	Live-Übertragung des Gottesdientes bei Radio Horeb	
19. Okt.		Erstkommunion-Kindertag "(M)ein Tag mit Jesus"	St. Josefshaus
20. Okt.	10.00 Uhr	Kolping-Bücherbörse	St. Josefshaus, Jakobsaal
22. Okt.	20.00 Uhr	Pfarrgemeinderatssitzung	St. Josefshaus
27. Okt.	11.30 Uhr	70-jähriges Jubiläum Wallfahrtsvereinigung KWH	Pfarrheim Klein-Welzheim
9. – 10. Nov	′.	Pfarrgemeinderats-Wahl	
15. Nov.	20.00 Uhr	Kolping Glaubensgespräch	Pfarrheim Klein-Welzheim
16. Nov.	20.00 Uhr	Cäcilienabend des Chors an der Basilika	St. Josefshaus, Jakobsaal
24. Nov.	15.30 Uhr	Konzert des Chors an der Basilika anl. des 170-jährigen Bestehens	Basilika
24. Nov.		Cäcilienabend des Kirchenchors "St. Cyriakus"	Pfarrheim Klein-Welzheim
27. Nov.	19.30 Uhr	Elternabend Erstkommunion	Basilika
02. Dez.		Nikolausfeier des Kirchenchors "St. Cyriakus"	Pfarrheim Klein-Welzheim
08. Dez.		Kolpinggedenktag	
22. Dez.		Winterzauber	Pfarrheim Klein-Welzheim

Marias Himmelfahrt

Hoffnung auf eine andere Wirklichkeit

Ist der Opa jetzt im Himmel? Meine Tochter hat mich das mal gefragt, als ihr Opa vor einigen Jahren starb. Klar ist Opa nun im Himmel, habe ich damals geantwortet. Das ist zumindest meine feste Hoffnung, doch ganz sicher wissen kann ich es natürlich nicht. Denn ob ein Mensch nach seinem Tod tatsächlich bei Gott sein wird, darüber entscheidet nach den Worten der Bibel Gott allein. Nicht ich! Die Bibel iedenfalls umschreibt diese Entscheidung Gottes mehrfach mit dem Bild von einem Gericht. Einer Art Prüfung dieses Menschen. Die moralische Bilanz, die einer am Ende seines Lebens hinterlässt, soll schließlich nicht gleichgültig sein. Wer dann noch nicht bereit ist für den Himmel, der musste nach damaliger Vorstellung erst darauf vorbereitet werden. Das Fegefeuer nannte man diese Vorbereitung auf den Himmel auch. Die Menschen früherer Zeiten iedenfalls haben es sich mit den skurrilsten Schreckensphantasien ausgemalt.

Um all dies kommt jedoch herum, wer quasi direkt durchgewunken wird. Wer also ohne Gericht und ohne Vorbereitung auf direktem Weg zu Gott kommen darf. Die Katholische Kirche glaubt das von Maria, der Mutter Jesu. Die, so heißt es, sei nämlich direkt nach ihrem Tod mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen worden. Direkt zu Gott. Und da man Maria schon sehr früh verehrte, waren die Gläubigen davon auch schon sehr früh überzeugt. Vor über 60 Jahren hat der damalige Papst diese Überzeugung sogar zum Dogma erklärt, zu einem verbindlichen Glaubenssatz also. Und diese Überzeugung feiert die Kirche heute, am Fest Maria Himmelfahrt, Dass Maria nämlich nach ihrem Tod sofort und unmittelbar von Gott aufgenommen wurde. Sie erweist der biblischen Gestalt der Maria so eine ganz besondere Fhre.

Doch im Fest Mariä Himmelfahrt klingt noch etwas anderes an. Jene große Hoffnung nämlich, die ich als Christ auch für meine Verstorbenen hege. Dass ihr Tod eben nicht das endgültige Aus, sondern vielmehr ein Übergang ist. Das Tor zu einer anderen Wirklichkeit. Manchmal nennen wir diese andere Wirklichkeit einfach den Himmel und meinen damit, dass iemand nun bei Gott ist. Ganz nah bei ihm. Es ist genau jene Hoffnung, die ich auch für unseren verstorbenen Opa hege. Dass Gott auch ihn jetzt bei sich aufgenommen hat. In jene andere Wirklichkeit also, in der Maria schon längst ist. Nur bei Maria ist sich die Kirche da eben ganz sicher.

Martin Wolf (Quelle: Deutschlandradio Kultur, Wort zum Tage am 15.08.2012 in: Pfarrbriefservice.de)

HELFENDE HÄNDE GESUCHT

Ehrenamtliche Mitarbeiter | Archivierung | Bürohilfe Zusteller (Weihnachts- und/oder Osterpfarrbrief)



Bei Interesse schauen Sie bitte im Pfarrbüro vorbei, rufen Sie an oder schreiben Sie eine E-Mail (Tel. 3375 bzw. info@marcellinus-petrus.de)



Wir sind für Sie da

Seelsorgeteam

Pfarrer Stefan Selzer E-Mail: pfarrer@marcellinus-petrus.de Tel. 06182-3375

Pfarrvikar Ludwig Siemes

E-Mail: kaplan@marcellinus-petrus.de

Irmtraud Herr, Gemeindereferentin und Präventionsbeauftragte

E-Mail: gemeindereferentin@

marcellinus-petrus.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarrbüros

Kath. Pfarramt St. Marcellinus und Petrus Katharina Bergmann, Pfarrsekretärin E-Mail: info@marcellinus-petrus.de

Seligenstadt

Aschaffenburger Str. 79 Tel. 06182-3375, Fax 200231

Sprechzeiten

Mo. und Di. 15.00 bis 17.00 Uhr Mi. und Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr

Klein-Welzheim

Goethestr. 29 / Eingang Kirchstraße Tel. 06182-3689

Sprechzeiten

Mo. 10.00 bis 12.00 Uhr Fr. 15.00 bis 17.00 Uhr

Küster

Jochen Löhrer, Küster und Hausmeister St. Josefshaus Tel. 0176-98709287 E-Mail: j.loehrer@marcellinus-petrus.de Mechthild Willems, Küsterin St. Cyriakus

Tel. 06182-3693

Regionalkantorat

Felix Ponizy Tel. 06182-924571

E-Mail: regionalkantorat.seligenstadt@

bistum-mainz.de

Jakobstr. 5, 63500 Seligenstadt

Gremien

Pfarrgemeinderat Heinz Seipel, Vorsitzender E-Mail: pfarrgemeinderat@ marcellinus-petrus.de Kirchenverwaltungsrat

Pfr. Stefan Selzer, 1. Vorsitzender Gerhard Klein, Stv. Vorsitzender

Kindertagesstätten

St. Josefshaus

Mauergasse 17, 63500 Seligenstadt Tanja Krack, Leitung Tel. 06182-27867 E-Mail: kita-st-josefshaus@ marcellinus-petrus.de

St. Cyriakus

Spessartstr. 29, 63500 Seligenstadt Gabriele Heckert, Leitung Tel. 06182-25672 E-Mail: kita-st-cyriakus@ marcellinus-petrus.de

Caritas Ortsgruppen

Klein-Welzheim Claudia Bernhard, Tel. 06182–23081 Seligenstadt Monika Emge, Tel. 06182–897958

Büchereien

Katholische öffentliche Bücherei

St. Josefshaus, Jakobstr. 5, 2. Stock Katharina Rommel, Leitung

Öffnungszeiten:

Di. 15.00 bis 17.00 Uhr

Katholische öffentliche Bücherei

Pfarrheim St. Cyriakus, Goethestr. 29 Rosemarie Seipel, Leitung

Öffnungszeiten:

Mi. 17.30 bis 18.30 Uhr So. 11.00 bis 12.00 Uhr

Gottesdienstzeiten 11. bis 17. August

So., 11. August		19. Sonntag im Jahreskreis 1. Lesung: Weish 18,6-9 2. Lesung: Hebr 11,1-2.8-19 Evangelium: Lk 12,32-48
Basilika	9.30 Uhr	Hl. Messe
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Eheleute Peitz; für Renate Ritter
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Festliches Hochamt zum Patronatsfest mit dem Kirchenchor zu Ehren des Schutzheiligen; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – "Regenbogenfische"; anschließend Prozession; Prozessionsweg: Pfarrkirche - Hauptstraße – Flurstraße – Goethestraße – Kirchstraße – Hauptstraße – Pfarrkirche; für Eheleute Katharina und Alois Rickert, lebende und verstorbene Angehörige; für Gerhard Lahrem, lebende und verstorbene Angehörige
Mo., 12. August		Hl. Johanna Franziska von Chantal
Basilika	9.00 Uhr	Ökumenischer Schuleröffnungsgottesdienst für die 2. bis 4. Klasse der Emmaschule
St. Cyriakus	8.00 Uhr	Ökumenischer Schuleröffnungsgottesdienst für die 2. bis 4. Klasse der Walinusschule
	17.30 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Hans Kreher, lebende und verstorbene Angehörige; für Edmund und Margarete Oftring, Franz und Margarete Kolb; für Robert und Lena Grimm und Kinder
Di., 13. August		Hl. Pontianus
Basilika	9.15 Uhr	Schuleröffnungsgottesdienst für die Erstklässler der Emmaschule
St. Cyriakus	9.30 Uhr	Schuleröffnungsgottesdienst für die Erstklässler der Walinusschule
Die Frauenmesse in der Basilika um 8.30 Uhr entfällt.		
Mi., 14. August		Hl. Maximilian Maria Kolbe
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet; für Günter Wissel, lebende und verstorbene Angehörige

Do., 15. August		MARIA AUFNAHME IN DEN HIMMEL
Basilika	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Festliches Amt zum Hochfest mit Kräutersegnung; für Hermann Dömling und Angehörige
	19.15 Uhr	Stille Anbetung und Beichtgelegenheit bis 22 Uhr
St. Cyriakus	10.00 Uhr	Festliches Amt zum Hochfest mit Kräutersegnung; für Rudi Seebacher, Familie Oftring, lebende und verstorbene Angehörige; für Familie Willems-Winter
	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe
Fr., 16. August		Hl. Rochus von Montpellier
Basilika	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Kreuzverehrung
Sa., 17. August		Marien-Samstag
Krankenhaus	9.30 Uhr	Hl. Messe; für Johann und Annamaria Peifer sowie Jakobine Wagner
	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet in den Anliegen der Zeit
Basilika	11.00 Uhr	Dankamt anlässlich der Goldenen Hochzeit von Albert und Regina Kemmerer
	15.00 Uhr	Trauung
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Erna Wurzel; für Alban Beheim und Angehörige; für Bernhard und Eleonore Nover

Intentionen

Damit Ihre Intention bzw. Messbestellung in der nächsten Ausgabe 08/19 (Zeitraum vom 8. September bis 12. Oktober 2019) erscheint, melden Sie sich bitte bis zum 9. August 2019 im Pfarrbüro. Gerne können Sie auch die neuen Briefumschläge (Auslage an den Schriftenständen) nutzen, die Sie mit Ihrer Messbestellung an uns weiterleiten.

Gottesdienstzeiten 18. bis 28. August

Basilika 9.30 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde 11.00 Uhr Taufgottesdienst 17.45 Uhr Rosenkranzgebet 18.30 Uhr Kantatengottesdienst; anschl. Vesper; für Andreas Neubauer und Angehörige St. Cyriakus 10.30 Uhr Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – "Regenbogenfische"; für Hedwig und Helmut Bernhard, lebende und verstorbene Angehörige der Familien Bernhard und Kempf; für Valentin Willems und Familie Willems-Winter: für
17.45 Uhr Rosenkranzgebet 18.30 Uhr Kantatengottesdienst; anschl. Vesper; für Andreas Neubauer und Angehörige St. Cyriakus 10.30 Uhr Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – "Regenbogenfische"; für Hedwig und Helmut Bernhard, lebende und verstorbene Angehörige der Familien Bernhard und Kempf;
18.30 Uhr Kantatengottesdienst; anschl. Vesper; für Andreas Neubauer und Angehörige St. Cyriakus 10.30 Uhr Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – "Regenbogenfische"; für Hedwig und Helmut Bernhard, lebende und verstor- bene Angehörige der Familien Bernhard und Kempf;
für Andreas Neubauer und Angehörige St. Cyriakus 10.30 Uhr Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – "Regenbogenfische"; für Hedwig und Helmut Bernhard, lebende und verstorbene Angehörige der Familien Bernhard und Kempf;
Pfarrheim – "Regenbogenfische"; für Hedwig und Helmut Bernhard, lebende und verstor- bene Angehörige der Familien Bernhard und Kempf;
Eheleute Maria und Alois Grimm, Eheleute Johanna und Willi Wissel, lebende und verstorbene Angehörige
Mo., 19. August Hl. Johannes Euler
St. Cyriakus 17.30 Uhr Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Hl. Messe; für Anton Josef und Therese Winter; für Gisela und Karl Loho, Susanna und Franz Gradinger, Ottilie und Josef Loho mit gefallenem Sohn Josef
Di., 20. August Hl. Bernhard von Clairvaux
Basilika 8.30 Uhr Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet
Mi., 21. August Hl. Pius X.
St. Cyriakus 8.30 Uhr Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet; für Werner Walter, Eltern Josef und Maria Walter, lebende und verstorbene Angehörige
Do., 22. August Maria Königin
Basilika 17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Feierabendgottesdienst mit neuen geistlichen Liedern; für Franz und Margarethe Rückert, lebende und verstorbene Angehörige; für Ulrich und Brigitte Schwarzer
19.15 Uhr Stille Anbetung und Beichtgelegenheit bis 22 Uhr
St. Cyriakus 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Kursana 10.30 Uhr Hl. Messe
Fr., 23. August Hl. Rosa von Lima
Basilika 18.00 Uhr Vesper
18.30 Uhr Hl. Messe; anschl. Kreuzverehrung

Sa., 24. August		Hl. Bartholomäus
Krankenhaus	9.30 Uhr	Hl. Messe
	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet in den Anliegen der Zeit
Basilika	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag
Kolpinggelände	15.00 Uhr	Dankamt anlässlich der Silbernen Hochzeit von Klaus und Alexandra Bergmann
So., 25. August		21. Sonntag im Jahreskreis 1. Lesung: Jes 66,18-21 2. Lesung: Hebr 12,5-7.11-13 Evangelium: lk 13,22-30 Kollekte: Behindertenseelsorge
Basilika	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde zum Kirchweihfest mit dem Chor an der Basilika; anschließend Prozession Prozessionsweg: Basilika – Freihofplatz – Aschaffenbur- ger Straße – Marktplatz – Frankfurter Straße – Große Salzgasse – Steinheimer Straße – Gerbergasse – Römerstraße – Kleine Maingasse – Freihofplatz. Der Schlusssegen wird vor der Basilika erteilt.
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Vesper
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – "Regenbogenfische"; für Herbert Seipel und Eltern; für Lothar Keller, Familie Rickert, Pater Rabanus und verstorbene Angehörige; für Heinz und Katharina Pohl und Angehörige; für Bardo und Hermann Josef Hesse, Eltern und Schwiegereltern, lebende und verstorbene Angehörige
Mo., 26. August		Messe vom Tage
St. Cyriakus	17.30 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Karl-Heinz und Karl Sommer sowie Berta Montag
Di., 27. August		Hl. Monika
Basilika	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet
Mi., 28. August		Hl. Augustinus
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet; für Rosa und Johanna Rickert, lebende und verstorbene Angehörige

Gottesdienstzeiten 29. August bis 8. September

Do., 29. August		Enthauptung Johannes des Täufers
Basilika	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Feierabendgottesdienst mit neuen geistlichen Liedern
	19.15 Uhr	Stille Anbetung und Beichtgelegenheit bis 22 Uhr
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Kursana	10.30 Uhr	HI. Messe
Fr., 30. August		Messe vom Tage
Basilika	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Kreuzverehrung
Sa., 31. August		HI. Paulinus
Krankenhaus	9.30 Uhr	HI. Messe
	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet in den Anliegen der Zeit
Basilika	15.00 Uhr	Trauung
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; als III. Seelenamt für Klaus Sticksel, für Johanna und Josef Sticksel; für Anna und Christian Kemmerer
So., 1. September		22. Sonntag im Jahreskreis 1. Lesung: Sir 3,17-18.20.28-29 2. Lesung: Hebr 12,18-19.22-24a Evangelium: Lk 14,1.7-14 Basilika: Kollekte zur Sanierung des St. Josefshauses
Basilika	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde
	11.00 Uhr	Taufgottesdienst
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	HI. Messe
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – "Regenbogenfische"; für Karl und Dorothea Schneider, Schwiegersohn Marzellin Wurzel und verstorbene Angehörige; für Erika Rickert, lebende und verstorbene Angehörige
Mo., 2. September		Messe vom Tage
St. Cyriakus	17.30 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hl. Messe
	21.00 Uhr	Taizé-Nachtgebet

Di., 3. September		Hl. Gregor der Große
Basilika	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet
Mi., 4. September		Messe vom Tage
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet; für Gilbert Emge, lebende und verstorbene Angehörige
Do., 5. September		Messe vom Tage
Basilika	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Feierabendgottesdienst mit neuen geistlichen Liedern
	19.15 Uhr	Stille Anbetung und Beichtgelegenheit bis 22 Uhr
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe
Fr., 6. September		Herz-Jesu-Freitag
Basilika	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Sakramentaler Segen; für Maria Kuchenbrod und Ehemann Johann, lebende und verstorbene Angehörige
Sa., 7. September		Marien-Samstag
Krankenhaus	9.30 Uhr	HI. Messe
	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet in den Anliegen der Zeit
Basilika	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Andreas Malsy, Eltern und Schwiegereltern
So., 8. September		23. Sonntag im Jahreskreis 1. Lesung: Weish 9,13-19 2. Lesung: Phlm 9b-10.12-17 Evangelium: Lk 14,25-33 Kollekte: Kirchliche Medienarbeit
Basilika	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Festliches Amt zum Kirchweihfest mit dem Kirchenchor; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – "Regenbogenfische"; für Heinz Kuhn

Seligenstädter Fußwallfahrt mit Pilgerehrung

Die 123. Seligenstädter Fußwallfahrt führte am Samstag, 29. Juni 2019 zum heiligen Blut nach Walldürn. Mehr als 140 Pilger, darunter zahlreiche Erstteilnehmer und einige Flüchtlinge sowie Mitglieder der portugiesischen Gemeinde, zogen nach dem frühmorgendlichen Bustransfer nach Groß-Heubach singend durch den Ort und erreichten nach 612 Stufen die Klosterkirche Engelberg, wo Pfarrer Stefan Selzer eine Messe unter musikalischer Gestaltung der spielstarken Stadtkapelle Seligenstadt (Leitung Andreas Neutzner) hielt. Nach dem Frühstück und dem feuchten Reisesegen durch einen Pater beteten die Gläubigen an der Maria-Hilf-Kapelle für

die Kranken und gedachten in sonstigen Anliegen. Betend und singend durch Miltenberg teilte sich die Pilgergruppe nach einem kurzen Aufenthalt am Bahnhof, Während die größere Gruppe bei heißen Temperaturen den anstrengenderen Aufstieg (Steige) nahm, erfolgte ein Bustransfer der restlichen Gruppe zur Station im Wald. Wieder vereint gedachte man der Verstorbenen, insbesondere der verstorbenen verdienten

Wallfahrer Willi Beike, Klara und Paul Rühl sowie Ulrich Schwarzer. Anschließend wurde neben der Stadtkapelle zahlreichen Personen für ihren Dienst als Träger von Kreuz, Fahnen und Lautsprechgerät, Vorbeter, Wegesicherer, Messdiener, Pfarrer Selzer für die geistliche Begleitung sowie Herrn Happel für die jahrelangen Kontakte zu Minderheiten gedankt. Der weitere Weg führte mit Gesang, Gebeten, Texten und Meditationen über Wenschdorf, Reichartshausen und Gottersdorf über weniger stark befahrene Seitenstraßen

und gut befestigte Waldwege zur Mittagsrast in die "Linde" nach Gerolzahn. Mit einem Ständchen für die Geburtskinder Stefan Neubauer und Peter Winter wurde gestärkt gegen 14.15 Uhr der restliche Weg über Neusaß nach Walldürn zurückgelegt, wo der feierliche Einzug in die Wallfahrtskirche erfolgte. Zum gemeinsamen Gottesdienst um 16.15 Uhr mit der Wallfahrtsgruppe aus Hanau-Kesselstadt unter Mitwirkung der Gesellschaft der Freunde 1856 Seligenstadt und der Stadtkapelle waren zahlreiche Seligenstädter nachgereist. Peter Winter wurde für die 25-malige Teilnahme an der Fußwallfahrt und zum 40. Geburtstag geehrt.



Gerhard Sattler

Nach dem Abschlussgebet um 19.30 Uhr am Außenaltar ging mit der Rückfahrt aller Teilnehmer gegen 20 Uhr wieder ein beeindruckender Tag bei heißen, aber erträglichen Temperaturen in Gottes freier Natur zu Ende, an dem auch öffentlich ein Glaubenszeugnis mit neuen und alten Texten, Liedern und Meditationen abgelegt wurde. Der Termin für die nächste Fußwallfahrt ist der 20. Juni 2020.

Gerhard Sattler

Senioren besuchen Kloster Marienthal

Die diesjährige Seniorenfahrt ging Anfang Juli nach Marienthal im schönen Rheingau. Das mitten im Wald gelegene Kloster zählt zu den ältesten Wallfahrtsorten in Deutschland und ist mit der Wallfahrts-



Katharina Müller

kirche ein besonderer Ort der Stille und des inneren Friedens. Dort in der Wallfahrtskirche wurde ein stimmungsvolles Wallfahrtsamt gefeiert. Danach gab Franziskaner-Pater Reiner einen Einblick in die Geschichte und Entstehung der Marienthaler Wallfahrt und Ausführungen und Impulse zum dort verehrten Gnadenbild der "Schmerzhaften Gottesmutter". Nach Stärkung bei Kaffee und Kuchen war noch Zeit für einen kleinen Spaziergang rund um das wunderschön gelegene Kloster oder für ein Gebet am Gnadenort. Begleitet wurde die Fahrt von Pfarrvikar Ludwig Siemes.

Katharina Müller

Walldürn-Wallfahrt St. Cyriakus Klein-Welzheim

Die Wallfahrtsvereinigung St. Cyriakus Klein-Welzheim kann auf 70 Jahre Bestehen zurückblicken und beging am Samstag, 29. Juni 2019, ihre Jubiläumswallfahrt unter Beteiligung von fast hundert Personen, darunter neun Bläser des Musikvereins Klein-Welzheim. Es war ein wunderbarer Tag. Der Regen-Segen begleitete uns die letzte halbe Stunde kräftig, was will man mehr.

Die Jubiläums-Festlichkeiten werden im Oktober im Rahmen eines Festgottesdienstes mit anschließendem Empfang ihren Höhepunkt finden.

Birgit Kunz

PARTNER FÜR DIE REGION.



Niederlassung der Frankfurter Volksbank eG

Dr.-Hermann-Neubauer-Ring 38-40 63500 Seligenstadt Telefon 06182 78300-0

Abenteuerliches Wochenende bei Kolping

Rund 40 Teilnehmer aus Seligenstadt und Umgebung (sogar je eine Familie aus Offenbach und Frankfurt) erlebten am Wochenende vom 5. bis 7. Juli 2019 gemeinsam ein tolles Wochenende mit Spiel und Spaß auf dem Kolpinggelände in Seligenstadt.

Beim Zelten, Spielen, Basteln, Chillen, Grillen und vielem mehr war für jedes Familienmitglied etwas dabei. Etwas Besonderes war am Samstagabend auch wieder der Gottesdienst mit Pfarrer Grittner unter freiem Himmel. Weitere Höhepunkte waren eine Schatzsuche und Nachtwanderung mit Taschenlampe, die Rollenrutsche vom DV Mainz sowie eine Kutschfahrt am Sonntagmorgen.

Das nächste Familienzeltlager findet in den Sommerferien 2020 statt. Der genaue



Johannes Knapp

Termin wird rechtzeitig über die Presse mitgeteilt. Weitere Infos über Kolping und den Familienkreis Seligenstadt sowie einige Bilder befinden sich auf der Homepage www.kolping-seligenstadt.de

Familienkreis der Kolpingfamilie Seligenstadt



- ✓ Heizkostenabrechnung
- Betriebskostenabrechnung
- ✓ Legionellenprüfung
- ✓ Rauchwarnmelder

Ihr Partner aus Seligenstadt

AbReDi-serv GmbH Haydnstraße 1 63500 Seligenstadt Tel. 06182 / 84929690 Fax. 06182 / 84929699 www.abredi-serv.de

Kinder gestalteten den Blumenteppich

Die Gestaltung von Blumenteppichen an Fonleichnam hat in Klein-Welzheim eine lange Tradition. Auch in diesem Jahr bastelten viele Kinder mit Unterstützung der Eltern in der Kindertagesstätte St. Cyriakus wieder einen bunten Blumenteppich. Am Vorabend hatten Mitglieder des Vorbereitungskreises für den parallelen Kinderwortgottesdienst "Regenbogenfische" bereits alle vorhandenen Blumenbestände bei den umliegenden Blumenläden und Supermärkten eingesammelt. Nach einem kurzen Wortgottesdienst, in dem die Geschichte des Fronleichnamsfestes erzählt wurde, begann die Arbeit. Schiff, Sonne,







⋒ KB

Kreuz und der bunte Hintergrund wurden mit den Blüten und Rasenschnitt farbenfroh gestaltet. Die Kinder durften anschließend noch Pappfische ausschneiden, die mit ihrem Vornamen beschriftet dann im Blumenmeer schwammen. Anschließend empfingen die Kinder die Prozessionsgemeinde mit winkenden Fähnchen und begleiteten die Prozession zurück in die Kirche.

Vielen Dank allen für die Mitgestaltung und Vorbereitung des Blumenteppichs.

DH

Johannisfeuer in Klein-Welzheim

Bei bestem Wetter fand auf dem Liederkranz-Gelände am Johannistag (21. Juni) das traditionelle Johannisfeuer des Familienkreises St. Cyriakus statt. Nach einem schönen Gottesdienst in freier Natur mit neuen geistlichen Liedern wurde das Feuer entzündet und von Pfarrer Stefan Selzer gesegnet.

Danach stärkten sich alle mit Getränken, Würstchen vom Grill, Brötchen und Salaten und ließen den Abend gemütlich ausklingen. Für nächstes Jahr wünschten sich alle eines: Dass im nächsten Jahr noch viel mehr Gemeindemitglieder kommen, um diese schöne Tradition zu erleben und gemütlich am Lagerfeuer zu sitzen.



🔯 DH

Eine ideale Möglichkeit, um die Vorfreude aufs KJG Zeltlager zu genießen oder sich an alte Zeltlagerzeiten zurückzuerinnern.

Basilika-Zeltlager 2019



Philipp Reigl

Am Montag, 1. Juli 2019 machten sich 85 Kinder und deren Betreuer inklusive Küchenteam auf eine magische Reise Richtung Hammelburg. Dort erwarteten sie viele Abenteuer, Spiel und Spaß.

Ein besonders bezauberndes Highlight in diesem Jahr war unsere Kanu-Tour. Davon waren alle begeistert und hatten dabei sehr viel Spaß. Weitere besondere Momente waren die alljährliche Disco, unser Mottotag, Schwimmbad, Geisterund Rätselpfad und die vielen Lagerfeuer, besonders natürlich aber unser schönes

Abschlusslagerfeuer. Am Ende von zehn spannenden Zeltlagertagen waren alle sehr traurig, dass sich ihre Wege nun trennen werden, verabredeten sich aber direkt für das nächste Zeltlager 2020 in Neubrunn.

Philipp Reigl

Stadtkapelle Seligenstadt begleitete Wallfahrt

Die Stadtkapelle Seligenstadt 1908 e. V. mit ihrem Dirigenten Andreas Neutzner begleitete die Wallfahrt, trotz der hochsommerlichen Temperaturen, in großer Anzahl mit 24 Musikerinen und Musiker. Nach dem Wallfahrts-Gottesdienst stärkte sich die Stadtkapelle in einer urigen Walldürner Gastwirtschaft zum geselligen Ausklang.



⊚JW

Spendenkonten

Basilika-Bauverein e. V.

IBAN: DE37 5065 2124 0001 0001 08 bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt

Förderverein "Freunde St. Josefshaus" e.V. IBAN: DE40 5065 2124 0001 1206 25 bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt

3-Jahresprojekt Memling-Altar IBAN: DE66 5065 2124 0001 0023 02 bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt Kennwort: Memling-Altar

Förderverein "Rasselbande" Kita St. Josefshaus

IBAN: DÉ61 5065 2124 0001 1259 70 bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt

Hilfe für Pater Lenk: Spendenkonto Missionsprokur der Dt. Jesuiten IBAN: DE61 7509 0300 0005 1155 82

IBAN: DE61 7509 0300 0005 1155 82 bei der Liga-Bank Nürnberg Kennwort: 7882 Lenk, Guandules ANT

Aktion Pater Rückert – Burundi IBAN: DE41 5065 2124 0001 0270 02 bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt www.kolping-seligenstadt.de Hilfe für Dr. Ruth Pfau (Lepra-Ärztin) IBAN: DE66 5065 2124 0001 0023 02 bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt Kennwort: Spende für Lepra-Hilfe

Patenschaftsaktion Seligenstadt-Lateinamerika

IBAN: DE48 5065 2124 0001 1035 06 bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt www.patenkinder-lateinamerika.de

Glockenfreunde Seligenstadt IBAN: DE52 5065 2124 0101 3447 86 bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt Kennwort: Spende für Glocken www.glockenfreunde.de

Pfarramtskasse / Allg. Spendenkonto IBAN: DE66 5065 2124 0001 0023 02 bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt (Für zweckgebundene oder freie Spenden an die Pfarrei bitte dieses Konto nutzen.)

Wenn eine Spendenquittung gewünscht wird, bitte Name und Anschrift des Spenders im Verwendungszweck angeben.



- · Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Stundenweise Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz
- · Allgemeine Lebensberatung
- Seniorenberatung
- Katholische Beratungsstelle für Frauen in Schwangeschaft und in Notsituationen
- Mobile Soziale Hilfsdienste
- Familienentlastende Dienste und Assistenz für Menschen mit Behinderungen
- Familienpflegehelferinnen-Kreis



Caritas - Seligenstadt
Beratung - Hilfe
Sozialstation / Ambulante Pflege

Kolpingstraße 36 - 38 63500 Seligenstadt Telefon 06182 / 26 280 oder 26 289



sls-direkt.de

Verbundenheit ist einfach.

Sparkasse Langen-Seligenstadt - Gut für die Region

